

The image shows the interior of a restaurant named 'Blüchers by Johann Lafer Göhren-Lebbin'. The room features a classic, elegant design with light-colored walls and dark wood paneling. In the foreground, there are several tables with green leather sofas and chairs. Each table is set with white linens, glassware, and a small vase of white flowers. A large, black, tiered lamp with a gold interior shade is the central focus. In the background, there is a large arched mirror reflecting the interior, and a dark wooden door is visible on the right. The overall atmosphere is warm and sophisticated.

Blüchers by Johann Lafer Göhren-Lebbin



1. Preis Restaurant

Eine gelungene Verwandlung: Genuss und Luxus für Auge und Gaumen, wo früher innere Einkehr geboten war! Der gesamte denkmalgeschützte Gebäudekomplex aus dem Jahr 1842 inmitten der Mecklenburger Seenplatte erforderte Sensibilität und Inspiration. Diese Balance ist perfekt gelungen.

Im Ensemble des Schlosshotels Fleesensee erstrahlt nun die frühere Schlosskapelle als Restaurantjuwel in neobarockem Glanz. Die beeindruckende Raumhöhe zeugt nach wie vor von der Orientierung auf Höheres. Tische im Erkerbereich ermöglichen den entspannenden Blick in die Natur, deren Stimmung den Jahreszeiten entsprechend in das Ambiente einfließt, nicht zuletzt auch durch die Erweiterung des Restaurants in den Außenbereich. Stuckelemente an Wänden und Decken nehmen den Bezug zur Historie auf.

Die gelungene Materialauswahl in warmen Metallfarben, kombiniert mit Grüntönen, abgestimmt auf den angrenzenden Park, sowie opulente Leuchtenkreationen bilden gekonnt einen äußerst exklusiven Rahmen für bewusste, regionale Sterneküche auf hohem Niveau. Diese Kombination bietet Potenzial, sich zu einer Attraktion nicht nur für Gourmets aus der Region zu entwickeln: ein Ort für himmlische Erlebnisse!

LAUDATIO VON
CLAUDIA SCHÜTZ



- 1 Die Sitzmöbel in braunen und grünen Lederbezügen von SH Hemsing stehen auf Weitzer Parkett und nehmen die Farben des Parks wieder auf.
- 2 Liebevoll arrangierte Dekorationselemente von Pils Potten, Madam Stoltz und Sompex prägen die Gedecke.



Sitzmöbel: Restaurantterrasse: Stappa von Kettal | Barhocker: Seashell von Dedon | Tische: Restaurantterrasse: Tischgestell zur Aufnahme von Natursteintopfen von Heming | Beleuchtung: Restaurantterrasse: Standleuchte: Muse Battery Outdoor small & medium, Lantern IPS von Contardi Lighting SRL | Küchentechnik: Kombidampfer | Kühltisch: Nordfrieschmann GmbH, Kumpmann | Spültechnik: Miele Berlin GmbH, Hobart GmbH | Lüftungstechnik: HPH Waren GmbH, Mühling Versorgungstechnik GmbH, Al-Ko Lüftungsanlagen | Sanitäranlagen: Doravit AG, Geberit AG | Kassensystem: Micros Systems Inc.

2

Neobarocke Sinnesfreuden in der Schlosskapelle

Im denkmalgeschützten Ensemble des Schlosshotels Fleesensee, umgeben von der Kulisse der Mecklenburger Seenplatte, verschmelzen Moderne und Historie zum außergewöhnlichen Ambiente. Hinter den kulinarischen Raffinessen des luxuriösen Restaurants Blüchers steht der bekannte Sternekoch Johann Lafer.

Das neobarocke Schlosshotel Fleesensee ist zu einem Refugium ganz besonderer Art geworden. Die einzigartige Naturkulisse der grünen Park- und Gartenlandschaft war für die Investoren und Architekten Inspiration für das neue Gourmet-Restaurant Blüchers. Unter Berücksichtigung des örtlichen Denkmalschutzes wurde der neobarocke Bestand von 1842 behutsam saniert und das Feinschmeckerrestaurant in die ehemalige Schlosskapelle integriert.

Im Zuge des Umbaus sollte sich auch das gastronomische Konzept verändern, so die Eigentümer und geschäftsführenden Gesellschafter, Jörg Lindner und Kai Richter. Das beeindruckende Ensemble mit imposanter Deckenhöhe verlangte nach einem modernen Interior-Konzept, um die historischen Details wie Stuckdecken deutlich hervorzuheben. Im spannenden Zusammenspiel von Formen, Materialien und Farben ergibt sich ein besonderes Raumerlebnis. Die konzeptionelle Herausforderung war, mit wenigen, aussagekräftigen Gestaltungselementen die Besonderheiten des Ortes zu betonen und ihnen Struktur zu geben. So wurden die Grüntöne des ebenfalls denkmalgeschützten Parks auf die edlen Couchen des Restaurants übertragen. Besonders stolz sind die Architekten auf ihre überdimensionalen, schwarzen Stehlampen. Sie akzentuieren als zentrale Highlights die luxuriöse Atmosphäre und prägen den herrschaftlichen Ort, indem sie eindrucksvoll mit den Dimensionen spielen. Das indirekte Beleuchtungskonzept sorgt für eine warme Raumstimmung im Winter. Eine markante Stehleuchte als Wärmestrahler prägt als unkonventionelles Detail die Außenterrasse.

Das Blüchers bietet mit einer ausgewählten Anzahl an Tischen in der Raummitte und im Erker einen beeindruckenden Rahmen für den Genuss exquisiter Speisen. Deren Zutaten werden ausschließlich aus Eigenanbau und der nahen Region bezogen, so wie es das neue „Organic-Konzept“ des Schlosshotels in Kooperation mit Johann Lafer vorsieht. In Zukunft möchte das Blüchers mit der Idee des „Gastküche-Konzeptes“ die Vielfalt in der gehobenen Sterne Küche erweitern und Nachwuchstalente an den schönen Fleesensee holen.

BLÜCHERS BY JOHANN LAFER – GÖHREN-LEBBIN 023



Olaf Kitzig,
Kitzig Interior Design GmbH

PROJEKTDDETAILS

INNENARCHITEKTUR
Kitzig Interior Design GmbH, München

GASTRONOMIE
Schlosshotel Fleesensee mit Johann Lafer and Guests

FERTIGSTELLUNG
2016

GESAMTFLÄCHE
281,15 m²

GASTRAUM
147,15 m²

ARBEITSFLÄCHE
82 m²

PERSONEN IM SERVICE
4

ANZAHL SITZPLÄTZE
40

STANDORT
Schlossstraße 1
17213 Göhren-Lebbin

www.schlosshotel-fleesensee.com



1

”

In den Räumen von 1842 fanden wir Stuck sowie eine authentische Feuerstelle vor. Sie konnten wie die Decke aus Tiffanyglas erhalten bleiben. So entsteht Spannung zwischen dem Baudenkmal und dem neuen Interior.“

OLAF KITZIG



3

2



1
Blick in die Apsisnische der ehemaligen Kapelle mit dem historischen Stuck in Farben von Caparol.

2
Der Park spielt immer mit und prägt die Farbigkeit.

3
Ein besonderer Stolz von Kitzig Interior Design sind die überdimensionierten Stehlampen in zeitlos-klassischer Formensprache.

4
Auch die Teppiche von ege ordnen sich dem harmonischen Farbkonzept unter.



4

Piano Bar GOP Bonn

PIANO
BAR





2



1

1 Mit der Rhapsody-Tapete aus der Opus-Kollektion von Arte, dem Studio NYC-Teppich von Kymo und den Landhausdielen Casapark von Bauwerk Parkett AG wird glamouröse Variété-Atmosphäre geschaffen.



3

2 Halbbrunde, hoch geschlossene Sitznischen mit samtigen Kissen bieten romantische Abende zu zweit bei Musik und Kerzenschein.

3 Die Theke schmiegt sich um den Flügel im Mittelpunkt, und die Gäste sitzen dem Pianisten gegenüber.

4 Golden schimmern die Pamp-Barhocker von Mobitec Systems AG, sie werden ergänzt von einem Tripod Stool von Decode und dem polyedrischen Hocker Cut von Riva1920.

Tischplatten: Verde Butterfly von Antolini Luigi & S.p.A. | Dekoration: Serax, Nordal | Beleuchtung: Artemide |
Küchenausstattung: Geschirrspüler, Eismaschine | Kälteanlage: Viessmann, Kältehoff | Raumlufttechnik: Axaer GmbH |
Sanitäranlagen: Duravit AG, Geberit AG

4



Ein extravaganter Auftritt

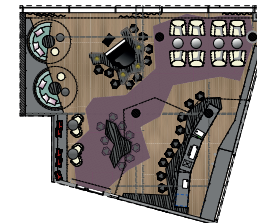
In der Piano Bar ist der Name Programm, und das Klavier steht buchstäblich im Mittelpunkt. Für die Komposition glamouröser und extravaganter Stilelemente aus dem Variété-Ambiente gibt es Standing Ovationen. Vorhang auf für den Mann am Klavier!

Nach einem Besuch im GOP Variété-Theater Bonn klingt der Abend in dessen Piano Bar stilvoll aus. Noch ganz verzaubert von der atemberaubenden Kulisse und den einzigartigen Shows der Weltklasseakrobaten lässt man die Vorstellung bei einem Glas Champagner Revue passieren. Die extravagante Bar befindet sich im Herzen des ehemaligen Regierungsviertels direkt am Rhein und ist in die Räumlichkeit des Theaters integriert.

Ein hochwertiger Rohbau bot die optimalen Voraussetzungen, um Gebäudetechnik, Brandschutz und Design zu verbinden. Viele interessante Lösungen im Bereich der Raumgestaltung wurden vom Team der Gestalter erarbeitet.

Inspiziert von der glamourösen Atmosphäre des GOP Variété-Theaters, wird die besondere Stimmung in das Konzept der Piano Bar transportiert. Ein separater Eingang macht dabei die Gastronomie unabhängig und bietet ein beliebtes „Get-together“ im Nachtleben der Bundesstadt Bonn. Imposant ist für Besucher der Shows wie für externe Gäste der Eingangsbereich und erinnert mit Charme an die Zeiten, als Bretter noch die Welt bedeuteten. Auf den ersten Blick besteht die ausgefallene Innenarchitektur aus Stilelementen der Roaring Twenties. Von eckig bis rund variiert das moderne Design in den unterschiedlichsten Farben und Materialien. Wie schwarzglänzend gewendelte Schrauben wirken die beiden opulenten Säulen aus Corian im Raum. In dunklen Bordeaux-Tönen gehalten, nimmt der Teppich die Farbigkeit der Deckengestaltung wieder auf. In der Raummitte steht der Gast vor einem veritablen Konzertflügel als dem absoluten Herzstück. Angeschmiegt an das edle Musikinstrument präsentiert sich der Barkörper und lässt die Besucher in unmittelbarer Nähe dem Pianisten lauschen. Ein extravagantes Detail sind eingelassene Wein- bzw. Champagnerkühler in der Tresenoberfläche, die das innovative Konzept abrunden. In den halbmondförmigen Couchen in weichen Stoffen klingt der Abend bei diffuser Beleuchtung und sanfter Musikberieselung entspannt aus.

PIANO BAR GOP - BONN 085



Olaf Kitzig,
Kitzig Interior Design GmbH

PROJEKTDDETAILS

INNENARCHITEKTUR
Kitzig Interior Design GmbH, München

GASTRONOMIE
Piano Bar

FERTIGSTELLUNG
2016

GESAMTFLÄCHE
125,26 m²

GASTRAUM
125,26 m²

ARBEITSFLÄCHE
19 m²

PERSONEN IM SERVICE
2

ANZAHL SITZPLÄTZE
55

STANDORT
GOP Variété-Theater Bonn
Karl-Carstens-Straße 1
53113 Bonn

www.pianobar-bonn.de

Alter Gasthof Sylt List auf Sylt



- 1 Die Kacheln in Delfterblau unterstreichen die regionale Note. Die gemütlichen HC 1 Barhocker sind von Andersen Furniture A/S.
- 2 Inselmaler Lemke hat die Wände gestaltet, dazu kamen Tapeten von Kitzig Identities. Die Sessel Barbara light von New Life Srl passen zu den Dielen.
- 3 Das 200 Jahre alte Gebäude mit schönem Reetdach konnte durch glückliche Umstände erhalten bleiben.
- 4 Die Blumenmotive auf den bemalten historischen Deckenbalken gaben die Farben für das Gestaltungskonzept vor. Die alten Bodendielen wurden aufgearbeitet.



Textilien: Restaurantbereich: Teppich: Elkar von Limited Edition; Sessel- und Barstuhlbesätze: Nohety von Saum & Viebahn, Aldo von New Life Srl | Sitzbereich: Restaurantbereich: Ewlyne Butten und Nanny von New Life Srl | Stilleiche Outdoorbereich: Keramikgestell mit Teakholzplatte von Gervasoni | Kühltechnik: Hagola Kühltheke Business Class | Sanitäranlagen: Duravit, Hansgrohe, Gerberit, Villeroy & Boch, Gees



200 Jahre Sylter Geschichte

„Ehemalige fiskalische Austernstube 1804“ – so hieß der Alte Gasthof Sylt einst. Nur durch einen glücklichen Zufall konnte das 200 Jahre alte Reetdachhaus in List erhalten werden, denn dem charmanten Gebäude mit viel Geschichte drohte der Abriss.

Nach einem Strandspaziergang an der windigen Nordseeküste gehört die Einkehr in ein typisch friesisches Restaurant zum krönenden Tagesabschluss. Der Alte Gasthof Sylt bietet genau diesen Ort der Rast und Entspannung vom Alltag. Fast wie vor 200 Jahren genießen die Gäste frische Muscheln aus der Nordsee im historischen Ambiente.

Zwei Investoren konnten den Abriss in letzter Minute verhindern und haben das Gebäude erworben. Die gesamte Belegschaft wurde übernommen und in das neue Gastronomie- und Gestaltungskonzept überführt. Bei der Idee einer Teilmodernisierung war der sensible Umgang mit dem Bestand auch aus Gründen des Denkmalschutzes wichtig. Der Alte Gasthof Sylt liegt mitten im verkehrsberuhigten Zentrum von List und ist umgeben von einzigartiger Natur. Die vorgefundene Bausubstanz bot allerdings keine Möglichkeit, an dieser anzudocken, doch wurden technische Erneuerungen sehr behutsam vorgenommen. Beim Bauen auf einer Insel gibt es wenig Handlungsfreiheit, und eine exakte Logistik war für die geplante Umbaumaßnahme erforderlich.

Die verschiedenen Stuben sind sehr stilvoll gehalten. Moderne Tapeten mit Fischmotiven ergänzen sich farblich mit den floral bemalten historischen Deckenbalken. Aufgearbeitet wurden auch die alten Bodendielen und geben dem gemütlichen Gastraum einen hochwertigen persönlichen Charakter. Die Innenraumbeleuchtung wurde nach dem Lichteinfall am Tag berechnet und der warmen Atmosphäre angepasst.

Eine gestalterische Herausforderung war die Verbindung aller Sitzbereiche der Außen- und Innenräume auf unterschiedlichen Niveaus. Im Innenhof liegt die erhöhte Teakholztterasse und sorgt mit einer Feuerstelle für lauschige Sylter Nächte. Mit der beheizbaren Schirmbar wird der Sommer hier draußen einfach verlängert. Im Winter lockt die besonders schöne Hausbar zum heißen Grog in die gute Stube.

Puristische Messingleuchten und nordfriesische Kacheln im Delfter Blau verleihen dem Sylter Gasthof eine regionale Note. Traditionelle Gerichte zeitgemäß interpretiert treffen auf ein gemütliches nordisches Ambiente. So lässt es sich ganz entspannt der rauen Seeluft trotzen.



Olaf Kitzig,
Kitzig Interior Design GmbH

PROJEKTDDETAILS

INNENARCHITEKTUR
Kitzig Interior Design GmbH, München

GASTRONOMIE
Alter Gasthof Sylt

FERTIGSTELLUNG
Juni 2018

GESAMTFLÄCHE
317 m²

GASTRAUM
138 m²

ARBEITSFLÄCHE
68 m²

PERSONEN IM SERVICE
3

ANZAHL SITZPLÄTZE
157

STANDORT
Alte Dorfstraße 5
25992 List auf Sylt

www.altergasthof.com